

Dorstener lesen im Baumhaus aus ihren neuen Werken vor

Dorsten. Unter dem Motto „Gedankensplitter“ veranstaltet der Literarische Arbeitskreis Dorsten am heutigen Freitag im Cornelia-Funke-Baumhaus eine Lesung. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zahlreiche Geschichten und Gedichte wurden in diesem Jahr von den Mitgliedern des Literarischen Arbeitskreises neu geschrieben. Einiges davon wird im Rahmen der Lesung nun der Öffentlichkeit präsentiert.

Marga Belz, die mittlerweile bereits sieben Bücher veröffentlicht hat, stellt ihr gerade erschienenes Werk „Wie viel Farben hat der Tag“ vor. Rudolf Kowalleck liest aus seinem Hörbuch „Rosa Elefanten“, und Sylvia Wenig präsentiert eine Ballade. Hermann Kuhl, dessen Texte stark von der Pop-Kultur geprägt sind, liest ebenso wie Heike Wenig Gedichte.



Fürst Leopold inspiriert Petrinum-Schüler

Die Porträts des Industriedenkmal Fürst Leopold haben sechs Gymnasiasten noch einmal in ihren Händen gehalten, bevor ihre Werke im Vorraum der Petrinum-Halle der Öffentlichkeit gezeigt werden. Vor rund einem halben Jahr hatten zehn Schüler beim Kunstpro-

jekt in der Dampfmaschinenhalle auf der einstigen Zeche mitgemacht. Es war eine eindrucksvolle Erfahrung außerschulischen Lernens, wie sich zeigte. Schüler Maximilian Siska schätzte die eingeräumten Freiheiten. „Mit der Zeit traut man sich mehr zu“, meinte der

17-Jährige. Christian Peter ist der Auffassung, dass die ungewöhnliche Arbeitsatmosphäre sein Kunstverständnis verändert habe. Ähnliche außerschulische Projekte will der Dorstener Kunstverein auch in Zukunft starten. Auch im MINT-Bereich. FOTO: ELSCHENBROICH

Konserven fehlen: DRK bittet in Wulfen zur Blutspende

Dorsten-Wulfen. Zum Ende des Jahres gibt es 6.261 Blutspender weniger in der Region, als im Vergleich zu 2011. Doch um alle Patienten immer gut versorgen zu können, gilt es, diesen Rückstand aufzuholen. Aus diesem Grund lädt das Deutsche Rote Kreuz am Freitag, 21. Dezember, von 16 bis 20 Uhr zum Blutspende-Sondertermin in das DRK-Heim-Wulfen, Im Hundel 2, ein. Regelmäßiges Blutspenden ist deshalb so wichtig, weil die Blutpräparate nur für kurze Zeit haltbar sind. Maximal 42 Tage lang kann ein Konzentrat gelagert werden und gerade mal für fünf Tage sind Blutplättchen brauchbar, die für Tumorkranken benötigt werden. Bluttransfusionen werden bei vielen Operationen benötigt, denn nach beispielsweise einem Motorradunfall können schnell bis zu 30 Blutkonserven erforderlich sein, bei einer Lebertransplantation liegt der Bedarf bei 80 bis 150 Blutkonserven.



Ihre Arbeiten waren allesamt preisverdächtig: Die Jury des Jugendgeschichtspreises im Jüdischen Museum freuten sich über eine Fülle guter Wettbewerbsbeiträge. FOTO: ANDRÉ ELSCHENBROICH

Schüler untersuchen dunkle Vergangenheit

Jugendgeschichtspreis 2012 des JMW verliehen

Von Barbara Seppi

Dorsten. „Dieser Wettbewerb soll junge Menschen ermutigen, sich mit Geschichte zu befassen“, sagte Dr. Norbert Reichling vom Jüdischen Museum. Gemeint ist der Jugendgeschichtspreis, der in diesem Jahr zum vierten Male von einer Jury der Einrichtung verliehen wurde. Am Mittwoch wurden die Preisträger an der Julius-Abrunn-Straße ausgezeichnet.

Schülerinnen in der Mehrzahl Reinildis Hartmann, Thomas Ridder und Kurt Lange hatten in den vergangenen Monaten ein rundes Dutzend Einsendungen von Facharbeiten zur jüdischen Geschichte, Religion und Gegenwart sowie zur NS-Geschichte examiniert. Die Ausschreibung richtete sich NRW-weit an alle Oberstufenschüler. „90 Prozent der eingereichten Arbeiten kamen von

Schülerinnen, Mädchen scheinen sich momentan mehr für Geschichte zu interessieren“, stellte der wissenschaftliche Mitarbeiter des Jüdischen Museums Thomas Ridder fest. So ist es nicht verwunderlich, dass die vier Ausgezeichneten allesamt Preisträgerinnen waren.

Den dritten Platz teilen sich Hanna Schnetger vom Gymnasium Georgianum in Vreden und Kira Kühnhenrich des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in Marl. Schnetger untersuchte die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs auf die Landwirtschaft und das bäuerliche Leben in ihrer Heimat. Reinildis Hartmann lobte die gelungene Verbindung von Recherche in Zeitdokumenten mit der Befragung von Zeitzeugen.

Denselben Ansatz hatte die 19-jährige Kühnhenrich gewählt. Sie setzte sich mit der NS-Zeitungspropaganda in ihrer Heimatstadt ausei-

ner und befragte zu den Auswirkungen Rolf Abrahamson, Marler Bürger und Holocaust-Überlebender.

Die zweitplatzierte Arbeit war die der 17-jährigen Judith Ihl vom Gymnasium Remigianum in Borken. Die Autorin hatte sich dem Studium der Feldpostbriefe von der Ostfront ihres Großonkels gewidmet.

Erster Preis für 17-Jährige

Ebenfalls erst 17-jährig ist die Trägerin des ersten Preises. Lisa Katharina Schumacher vom Städtischen Mädchengymnasium in Essen-Borbeck stellte ihre Facharbeit mit dem Titel „Die Täter des Holocaust. Wie konnten „ganz normale“ Deutsche zu Massenmördern werden?“ selber vor.

„Wir sind begeistert, wie viel kompetente wissenschaftliche Aufarbeitung alle Preisträger geleistet haben“, honorierte Hartmann die Arbeit aller Schülerinnen.

Sonderpreis für ein Gruppenprojekt verliehen

Ein Sonderpreis für ein Gruppenprojekt ging an Schüler der Realschule Essen-Überruhr. Diese befassten sich mit dem Thema „Ge-

schichte, Gegenwart und Zukunft der Erinnerung“.

Die Realschüler organisierten einen medienge-

stützten Rundgang durch Essen-Steele mit Fotoprojektionen auf die Fassaden von Häusern jüdischer Familien vor dem Krieg.

Anzeige

Der Schlafexperten-Tipp

von Filialleiterin Elke Kreil



Dieses Jubiläumsangebot ist einsame Spitze. So wertvolle Daunenbetten, Matratzen und Bettwäsche zu solch günstigen Preisen. Damit wollen wir uns bei unseren Kunden bedanken - denn sie haben uns schließlich groß gemacht.

JUBILÄUMS-VERKAUF

Wohndecken

Kuschelweiche Microfaser-Qualität im zeitlosen, klassischen Streifenmuster. Der eingearbeitete Lurexfaden verleiht der Decke einen edlen Glanz. Ein ideales Weihnachtsgeschenk. In 5 Farben erhältlich.

150x200

~~299,50~~ * Jubiläums-Preis

22.-



Designer-Bettwäsche

Hochwertiger Mako-Satin in völlig neuartiger digitaler Drucktechnik verarbeitet. Unvergleichliche Farbbrillanz und plastische Tiefe setzen neue Maßstäbe. So hat Bettwäsche noch nie gewirkt

135x200

~~799,50~~ * Jubiläums-Preis

499,50

Daunenbett Limited Edition

Das absolute Highlight unter den Daunenbetten. Bezug: Schweizer Mako-Batist 2cm Innensteg, Füllung 720g 100% weiße Wilddaunen

135x200

~~299.-~~ * Jubiläums-Preis

111.-

High-Tech Faserbett

Hochfunktionale Faserfüllung in supersoftem Gewebe. Das hohe Füllvolumen sorgt für den Sofort-Wärme-Effekt-ideal für die kalte Jahreszeit. Die pflegeleichten Materialien sorgen für volle Waschbarkeit bei 60°C.

135x200

~~199.-~~ * Jubiläums-Preis

88.-

30 JAHRE GEBERS-HANDELSGESELLSCHAFT

Weltrekord! Die 100-Punkte-Matratze Elastic Royal

1000 einzelne Federn bieten ein Maximum an Unterstützung. Der besondere Polsterschaum sorgt für perfekte Druckentlastung und Atmungsaktivität. Diese Matratze lässt keine Wünsche offen und erreichte das Rekordergebnis der Prüfanstalt LGA: 100 von 100 möglichen Punkten - mehr geht nicht.

Standardgrößen

~~1099.-~~ * Jubiläums-Preis

444.-

Standardgrößen

~~799.-~~ * Jubiläums-Preis

333.-

Gebers
über 35x in Deutschland
... Die Schlafexperten GmbH
Firmensitz: Zöllnerstraße 11-16 · 29221 Celle



Wellness-Rahmen

Der flachste Motorrahmen der Welt setzt neue Maßstäbe in Sachen Comfort. Auf Knopfdruck stufenlos einstellbar - bis zur Sitzposition. Für alle Bettgestelle geeignet

*unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

46282 Dorsten, Essener Str. 26,
Tel. (02362) 25790 - www.gebers.de